



Geschäftsführung Sportausschuss

Ansprechpartner/in: Herr Willms

Telefon: (0221) 221 31203

Fax: (0221) 221 31244

E-Mail: peter.willms@stadt-koeln.de

Datum: 24.10.2008

Niederschrift

über die **Sitzung des Sportausschusses** in der Wahlperiode 2004/2009 am Dienstag, dem 21.10.2008, 17:00 Uhr bis 18:50 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

Herr Manfred Wolf FDP

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Ursula Gärtner	CDU	
Herr Alfred Hoffmann	CDU	
Herr Andreas Köhler	CDU	
Herr Henk van Benthem	CDU	
Herr Andreas Wolter	Grüne	i.V.Thelen
Herr Wolfgang Bosbach	SPD	
Herr Peter Kron	SPD	
Herr Franz Philippi	SPD	
Frau Karin Wiesemann	SPD	
Frau Bettina Tull	Grüne	

Mitglieder mit beratender Stimme gem. § 58 Abs. 1 Satz 7-12 GO NRW

Herr Jörg Uckermann	pro Köln
Herr Felix Schulte	Die Linke.Köln

Sachkundige Einwohner/innen mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung

Herr Dr. Carl Müller-Platz	auf Vorschlag der CDU
Herr Marcus Schönenbröcher	auf Vorschlag der CDU
Herr Ralph Scherbaum	auf Vorschlag der SPD
Herr Dieter Göbel	auf Vorschlag der Grünen
Herr Torsten Tücks	auf Vorschlag der FDP

Sachkundige Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Herr Franz Abels	Seniorenvertretung
Frau Dagmar Ziege	

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Gleichstellungsrelevante Themen

2 Mitteilungen der Verwaltung

- 2.1 Aktualisierung der verwaltungsinternen Vergaberichtlinien für "Kleinere Baumaßnahmen"
4228/2008
- 2.2 "Kleinere Baumaßnahmen", Zuschuss für den Veedel e. V.
4416/2008
- 2.3 Sport in Metropolen
Übertragung des Netzwerkes Sport und Bewegung Mülheim
4517/2008
- 2.4 Sachstandsbericht Betreuung von Großsporthallen
4538/2008
- 2.5 Abschlussveranstaltung zum 1. Kölner Bürgerhaushalt am 30.10.2008 mit Rechenschaftslegung
4565/2008
- 2.6 Public Viewing UEFA Europameisterschaft 2008
4572/2008
- 2.7 Sporthalle Bocklemünd, Hugo-Eckener-Str. / Heinrich-Rohlmann-Str., Sanierung
4606/2008

3 Beantwortung von Anfragen

- 3.1 Anfrage des RM Köhler in der Sitzung des Sportausschusses vom 21.08.2008
hier: Parkplatzprobleme im Bereich Alfred-Schütte-Allee wegen Hochwasserschutzmaßnahmen
4305/2008
- 3.2 Anfrage des RM Köhler in der Sitzung des Sportausschusses am 21.08.2008
hier: Toilettenanlagen auf der Sportanlage Poller Wiesen
4318/2008

- 3.3 Räumlichkeiten für die Geschäftsstelle des Stadtbezirkssportverbandes Ehrenfeld (SBSV 4) im Ossendorfbad
4309/2008
- 3.4 Die neuen Mitternachtssportangebote
4319/2008
- 3.5 Zukunft Sundown-Beach Club Escher See
4603/2008
- 3.6 BSG Lufthansa / Mängel BSA Poller Wiesen
4618/2008
- 3.7 Radrennen "Rund um Köln" und seine finanzielle Situation
4626/2008

4 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

- 5.1. Anfrage zur Situation des SG Köln Woringen e.V.
AN/2034/2008

Stellungnahme der Verwaltung 4639/2008

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

- 6.1 Geschäftsordnung für den Beirat der KölnBäder GmbH
3481/2008

Änderungsantrag SPD-Fraktion/Fraktion Bündnis90/DieGrünen gem. § 3 GeschO
des Rates
AN/1924/2008
- 6.2 Umsetzung der Millenniums-Erklärung der Stadt Köln durch die Verwaltung
2617/2008

7 Entscheidungen

8 Anfragen

I. Öffentlicher Teil

1 Gleichstellungsrelevante Themen

Keine

2 Mitteilungen der Verwaltung

2.1 Aktualisierung der verwaltungsinternen Vergaberichtlinien für "Kleinere Baumaßnahmen" 4228/2008

Kenntnis genommen

Herr Sanden beantwortet eine ergänzende Fragestellung von Herrn Uckermann (Beteiligung von Sportvereinen). Hinsichtlich der Ergänzungsfrage von Herrn Uckermann (Anteile Sportvereine/Sonstige) wird Herr Sanden den letzten Bericht zur Verfügung stellen.

2.2 "Kleinere Baumaßnahmen" , Zuschuss für den Veedel e. V. 4416/2008

Kenntnis genommen

RM Wolf dankt der Verwaltung und hebt das sozialpolitische Engagement / den finanziellen Eigenanteil u.a. der Karnevalsgesellschaften hervor.

2.3 Sport in Metropolen Übertragung des Netzwerkes Sport und Bewegung Mülheim 4517/2008

Kenntnis genommen

Frau Dr. Klein beantwortet eine ergänzende Fragestellung von Herrn Uckermann (Angebote für jeden Stadtbezirk).

2.4 Sachstandsbericht Betreuung von Großsporthallen 4538/2008

Kenntnis genommen

RM Wolf bittet ergänzend um Information zu den Gründen für die Nichtbesetzung von Stellen. Frau Dr. Klein sagt zu, die zuständige Fachverwaltung hierzu um Stellungnahme zu bitten. RM Bosbach sieht im Sachstandsbericht eine Bestätigung dafür, die Hallenwarte wieder einzusetzen.

2.5 Abschlussveranstaltung zum 1. Kölner Bürgerhaushalt am 30.10.2008 mit Rechenschaftslegung 4565/2008

Kenntnis genommen

RM Wolf vermisst, dass für die Veranstaltung in angemessener Form geworben wird. Herr Sanden teilt mit, dass über Flyer und Annoncen geworben werden soll. Frau Dr. Klein ergänzt, dass zumindest alle Bürgerinnen und Bürger, die Vorschläge eingebracht haben, eine Information erhalten haben.

2.6 Public Viewing UEFA Europameisterschaft 2008 4572/2008

Kenntnis genommen

Der Sportausschuss dankt für die Vorlage des Berichtes. Soweit sich hieraus Fragen ergeben, können diese in der November-Sitzung erörtert werden.

2.7 Sporthalle Bocklemünd, Hugo-Eckener-Str. / Heinrich-Rohlmann-Str., Sanierung 4606/2008

Kenntnis genommen

Herr Uckermann dankt der Verwaltung für den vorgelegten Bericht und ist betroffen über das Ausmass des Sanierungsaufwandes und der damit verbundenen Kosten. Herr Sanden erläutert, dass das Sportamt Eigentümer der Halle ist, aber für das Thema Generalsanierung die Gebäudewirtschaft die Federführung hat. Im Rahmen einer umfangreichen Gesamtbetrachtung des baulichen Zustandes der Halle hat sich gezeigt, dass neben den bereits bekannten Schäden in Bereich der Sanitärinstallationen weitere Schäden festgestellt worden sind. Hierzu wurde die Gebäudewirtschaft um Kostenermittlung gebeten. Zur Zeit wird eine DIN-gerechte Kostenunterlage erarbeitet. Bei der genannten Summe handelt es sich um eine grobe, überschlägige Schätzung. Auf Nachfrage von RM Wolf (Finanzierung / evtl. Neubualternative) ergänzt, Herr Sanden, dass eine Güterabwägung getroffen wird. Die Finanzierungsfrage ist auf jeden Fall im Einvernehmen mit der Sportpolitik zu klären. Auf Nachfrage von Herrn Uckermann bestätigt Herr Sanden, dass das Thema Belegungsalternativen im Zuge des Sanierungsthemas natürlich intensiv unter Beteiligung des Stadtbezirkssportverbandes Ehrenfeld mitbetrachtet wird.

3 Beantwortung von Anfragen

3.1 Anfrage des RM Köhler in der Sitzung des Sportausschusses vom 21.08.2008 hier: Parkplatzprobleme im Bereich Alfred-Schütte-Allee wegen Hochwasserschutzmaßnahmen 4305/2008

Kenntnis genommen

Entsprechend einer Nachfrage von RM Köhler wird die Sportverwaltung nochmals auf die zuständige Fachverwaltung zugehen, um zu klären, wie sich die örtliche Parksituation darstellt und in welchen Bereichen Parken widerrechtlich ist und demzufolge geahndet wird.

**3.2 Anfrage des RM Köhler in der Sitzung des Sportausschusses am 21.08.2008
hier: Toilettenanlagen auf der Sportanlage Poller Wiesen
4318/2008**

Kenntnis genommen

**3.3 Räumlichkeiten für die Geschäftsstelle des Stadtbezirkssportverbandes Ehrenfeld (SBSV 4) im Ossendorfbad
4309/2008**

Kenntnis genommen

In einer kurzen Diskussion mit Wortbeiträgen von Herrn Uckermann, RM Tull und Herrn Sanden wird deutlich, dass der seinerzeitige Beschluss der Bezirksvertretung Ehrenfeld zur Vorhaltung einer Räumlichkeit für den SBSV 4 im neuen Ossendorfbad ohne konkrete Bedingungen gefasst worden ist und im Zuge der aktuellen Verhandlungen eine Lösung für den normalerweise seitens des SBSV 4 zu tragenden Baukostenanteiles gefunden wurde. Herr Sanden beantwortet noch eine Ergänzungsfrage von RM Tull (Nutzungsabsicht Sportamt).

**3.4 Die neuen Mitternachtssportangebote
4319/2008**

Kenntnis genommen

RM Köhler bittet unter Hinweis auf Ziffer 3 der Stellungnahme um ergänzende Information zu den 15 Angeboten und welche Resonanz die Angebote hatten. Die Verwaltung sagt dies für die nächste Sitzung zu.

**3.5 Zukunft Sundown-Beach Club Escher See
4603/2008**

Kenntnis genommen

**3.6 BSG Lufthansa / Mängel BSA Poller Wiesen
4618/2008**

Kenntnis genommen

**3.7 Radrennen "Rund um Köln" und seine finanzielle Situation
4626/2008**

Kenntnis genommen

Herr Uckermann dankt der Verwaltung für die prompte Stellungnahme. Mit Blick auf die unter TOP 6.2 zu behandelnde Vorlage hält er die im Ursprungsantrag von CDU/FDP-Fraktion angestrebte Zuschusshöhe für durchaus angemessen. Auf seine Nachfrage zu den Überführungskosten (100.000€ für die Verlagerung des Rennens vom Linksrheinischen ins Rechtsrheinische) erläutert Herr Sanden, dass sich keine Gebührenerhöhung ergibt, allerdings

ergeben sich zusätzliche Kosten infolge veränderter Streckenführung und Hinweisbeschilderung.

4 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

Keine

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

**5.1 Anfrage zur Situation des SG Köln Woringen e.V.
AN/2034/2008**

**Stellungnahme der Verwaltung
4639/2008**

Kenntnis genommen

Die weitere Beratung erfolgt im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

**6.1 Geschäftsordnung für den Beirat der KölnBäder GmbH
3481/2008
Änderungsantrag SPD-Fraktion/Fraktion Bündnis90/DieGrünen gem. § 3
GeschO des Rates
AN/1924/2008**

RM Bosbach erläutert die Intention des Änderungsantrages. Unter Hinweis auf den Ratsbeschluss soll die Möglichkeit, lokale Beiräte zu bilden, geschaffen werden. Die Zielrichtung wird auch teilweise durch die vorliegenden Voten der Bezirksvertretungen bestätigt. Dabei könnte z.B. eine Mindestgrenze (5 Interessenten) Voraussetzung für einen lokalen Beirat sein.

RM Wolf weist anschliessend auf den vorliegenden Ergänzungsantrag von Herrn Uckermann (Zitat: „ **die Verwaltung wird beauftragt, die Sportselbstverwaltung stärker in den Beirat der BäderGmbH einzubinden**) hin. Herr Uckermann erläutert die Intention des Ergänzungsantrages.

Auf Nachfrage von RM Köhler bestätigt die Verwaltung, dass im Falle einer Entscheidung für den Änderungsantrag von SPD-Fraktion/ Fraktion Bündnis90/DieGrünen ein neuer Entwurf von der KölnBäder GmbH erarbeitet und der Politik vorgelegt wird. Er äussert sein Unverständnis darüber, dass die politischen Vertreter von SPD-Fraktion/ Fraktion Bündnis90/DieGrünen im Aufsichtsrat der KölnBäder GmbH keine Bedenken gegen den Entwurf erhoben haben und sich erhebliche Zeitverzögerungen wegen des nochmaligen Beratungsverfahrens ergeben. Die CDU-Fraktion wird sich insofern bei der Abstimmung über den Änderungsantrag der Stimme enthalten. RM Bosbach macht deutlich, dass sich der Aufsichtsrat bewusst zunächst nur auf redaktionelle Korrekturen beschränkt hat, um Sportausschuss und Bezirksvertretungen in die Ausgestaltung der Geschäftsordnung mit einzubinden. RM Wolf

fürchtet mit Blick auf den Änderungsantrag einen zusätzlichen schwerfälligen Bürokratieapparat und plädiert für kleinere Gremien.

Es besteht interfraktionell Einvernehmen darüber, statt des Beschlussvorschlages der Verwaltung über den weitergehenden Änderungsantrag der SPD-Fraktion/ Fraktion Bündnis90/Die Grünen abzustimmen.

Anschliessend wird der von Herrn Uckermann eingebrachte Ergänzungsantrag (Zitat: „ **die Verwaltung wird beauftragt, die Sportselbstverwaltung stärker in den Beirat der Bäder GmbH einzubinden** „) einstimmig abgelehnt.

RM Wolf stellt dann den Änderungsantrag der SPD-Fraktion/ Fraktion Bündnis90/Die Grünen zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den von der KölnBäder GmbH vorgelegten „Entwurf einer Geschäftsordnung für den Beirat bei der KölnBäder GmbH“ dahingehend zu ändern, dass entsprechend Ratsbeschluss vom 29.01.2008 mehrere Beiräte gebildet werden können. Durch geeignete Organisationsformen ist sicherzustellen, dass sich Bürger stadtteilbezogen zu einzelnen Bädern einbringen können. Dies schließt nur ein gesamtstädtisches Organ mit bis zu 32 Mitgliedern aus. Den Beiräten sind Anhörungs-, Initiativ- und Informationsrechte einzuräumen, sodass sie sinnvoll auf das Angebot der Bäder Einfluss nehmen können.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen FDP-Fraktion und bei Enthaltung CDU Fraktion zugestimmt

6.2 Umsetzung der Millenniums-Erklärung der Stadt Köln durch die Verwaltung 2617/2008

Auf Vorschlag von RM Gärtner besteht interfraktionell Einvernehmen darüber, die Vorlage ohne Votum in die weitere Beratung zu geben, damit die Fraktionen Gelegenheit erhalten, die Vorlage in einem angemessenen Zeitfenster zu prüfen.

Beschluss:

Der Rat beschließt das MDG-Aktionsprogramm der Stadt Köln zur Umsetzung der Millenniums-entwicklungsziele in vorgelegter Form.

Der Rat stellt dafür ab dem Haushaltsjahr 2010 jährlich 250.000 € zur Verfügung. Die Mittel sind im Haushaltsplanentwurf 2010 zu veranschlagen.

Der Rat beauftragt 01/4 – Büro für Internationale Angelegenheiten - mit der Koordination sowie der Vergabe und Kontrolle der dafür zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel.

Der Rat beschließt des Weiteren zum Stellenplan 2010 die Einrichtung einer zusätzlichen zunächst bis 31.12.2012 befristeten halben Personalstelle StOI BesGr. A 10 BBO für die Umsetzung der vom Schulverwaltungsamt aufgeführten Maßnahmen. Sofern mit der Umsetzung bereits zum 01.01.2010 begonnen werden sollte, wird bis zum Inkrafttreten des Stellenplans 2010 verwaltungsintern eine entsprechende Verrechnungsstelle zur Verfügung gestellt.

Der Rat der Stadt Köln bekundet seinen Willen, dass ein Einsatz von städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in entwicklungspolitischen Projekten gewünscht und entsprechend von den Fachdienststellen ermöglicht wird.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Votum in die weiteren Gremien verwiesen

7 Entscheidungen

Keine

8 Anfragen

8.1 Gewerbegebiet westlich Butzweiler Hof

RM Köhler bittet die Verwaltung in der Angelegenheit um Sachstandsbericht in der nächsten Sitzung, insbesondere was die Beeinträchtigung des Parkplatzes und einer Grünfläche neben der Grosssportanlage Bocklemünd betrifft. Die Verwaltung sagt dies zu.

8.2 Projekt Sicher Schwimmen

RM Köhler weist auf die Information der Verwaltung in der letzten Sitzung des Sportausschusses hin, wonach der Förderunterricht nach den Herbstferien beginnen sollte. Das Projekt wird sehr positiv aufgenommen und nachgefragt (109 Schulen nehmen bereits teil). Nach seiner Kenntnis ist leider noch keine Übereinkunft zustande gekommen. Er bittet für die nächste Sitzung um eine umfangreiche schriftliche Mitteilung.

Frau Dr. Klein führt hierzu aus, dass eine detaillierte Sachstandsmitteilung für die nächsten Sitzungen des Sport-/ Schul- / und Jugendhilfeausschusses vorbereitet wird. Der von der Schulverwaltung erstellte Vertragsentwurf liegt der KölnBäderGmbH zur Prüfung vor. Entsprechende Gespräche hierzu werden geführt.

8.3 Sachstand DFB-Museum / Standort Deutsches Sport und Olympiamuseum

Auf Nachfrage von Herrn Uckermann wird die Verwaltung zur nächsten Sitzung einen schriftlichen Sachstandsbericht vorlegen.

8.4 Richtlinien kleinere Baumassnahmen

RM Köhler bittet die Verwaltung um Prüfung, ob entgegen der Ziffer 5 der Richtlinien nicht doch eine nochmalige Antragstellung mit Blick auf die Praxis sinnvoll ist und für die Antragsteller noch ein Antragsformblatt erstellt wird. Die Verwaltung wird zur nächsten Sitzung eine Stellungnahme abgeben.

Gezeichnet Wolf

Willms

Vorsitzender

Schriftführer